

Herbert Munding



Herbert Thomas Munding (* 21. August 1897 in St. Helens, England; † 5. März 1939 in Van Nuys, Los Angeles, Kalifornien) war ein britischer Schauspieler.

Leben und Karriere

Herbert Munding wurde als Sohn von Jane Lewis (1861-nach 1939) und dem Missionar William Munding (1847-1924) in St. Helens geboren. Munding war weitläufig verwandt mit dem Tontechniker George Groves. Bei seinem Einsatz im Ersten Weltkrieg zwischen 1916 und 1918 entdeckte Munding bei der Truppenunterhaltung sein komödiantisches Talent und wurde Schauspieler. 1923 trat Munding für ein Bühnenstück erstmals in den USA am Broadway auf, wo er unter anderem mit Gertrude Lawrence und Jessie Matthews spielte. Ende des Jahrzehnts hielt er sich in Australien auf.

Schließlich kam der Schauspieler um 1930 nach Hollywood und feierte seinen Durchbruch gleich in einem seiner ersten Filme, nämlich als tragischer Butler im oscarprämiierten Dramaepos *Kavalkade*. Hierbei spielte er erstmals den Ehemann von Una O'Connor, mit der er in zahlreichen weiteren Filmen ein zumeist seltsames Liebespaar bildete, wie auch 1938 in einer seiner bekanntesten Rollen als Much in *Robin Hood, König der Vagabunden*. Außerdem war er als etwas trottiger Matrose Smith in dem oscarprämiierten Abenteuerfilm *Meuterei auf der Bounty* (1935) zu sehen. Im selben Jahr bekam er eine kleine Nebenrolle in der starbesetzten Biografie *David Copperfield*, in der er den phlegmatischen Kutscher Barkis darstellte. Munding spielte bis zu seinem Tod in rund 60 Filmen meist gutmütige, aber ziemlich verschrobene Charaktere, die wesentlich älter als er selbst waren. Oft wurde er dabei in ernsteren Filmen als Comic Relief eingesetzt.

1921 heiratete er Hilda Frances Hoyes in Brentford. In zweiter Ehe war Mundin von 1925 bis 1934 mit Ann Shaw verheiratet und hatte eine Tochter.

Im März 1939 war Mundin mit Freunden auf dem Weg zu einem Abendessen, als das Auto auf einer Straßenkreuzung mit einem anderen Wagen kollidierte und Mundin aus dem Fahrzeug rollte. Er war sofort tot. Herbert Mundin liegt begraben im Inglewood Park Cemetery in Inglewood.

Filmografie 1931: East Lynne on the Western Front

- 1932: Chander the Magican
- 1932: Sherlock Holmes
- 1932: Reise ohne Wiederkehr (One Way Passage) nicht im Abspann
- 1933: Kavalkade (Cavalcade)
- 1933: It's Great to be Alive
- 1933: Shanghai Madness
- 1934: Springtime for Henry
- 1935: David Copperfield (David Copperfield)
- 1935: The Imperfect Lady
- **1935: Meuterei auf der Bounty (Munity On The Bounty)**
- 1935: Charlie Chans Geheimnis (Charlie Chans Secret)
- 1936: Unter zwei Flaggen (Under Two Flags)
- 1936: Tarzans Rache (Tarzan Escapes!)
- 1936: Die Botschaft an Garcia (A Message to Garcia)
- 1937: Engel (Angel)
- 1937: Another Dawn
- 1938: Robin Hood, König der Vagabunden (The Adventures of Robin Hood)
- 1938: Lord Jeff
- 1939: Society Lawyer

